

Presseinformation

Allianz Travel auf der virtuellen Tourismus-Messe ITB Berlin NOW

Vom 9. bis 12. März 2021 präsentiert sich Allianz Travel auf der digitalen Plattform der ITB Berlin NOW als Aussteller und informiert seine Geschäftspartner über Wissenswertes zum Thema „Reiseschutz in Corona-Zeiten“.

München, 23.02.2021. Aufgrund der anhaltenden Corona-Pandemie findet die ITB Berlin, die Leitmesse der weltweiten Tourismusbranche, vom 9. bis 12. März 2021 erstmals als rein digitale Veranstaltung statt. Allianz Travel wird als Aussteller auf der virtuellen Messe präsent sein, um mit Reiseexperten aktuelle Themen und Herausforderungen zu diskutieren. „Wir sind optimistisch, dass Reisen im Sommer wieder Fahrt aufnehmen wird“, sagt Carsten Staat, Chief Sales Officer und Mitglied der Geschäftsleitung von Allianz Partners Deutschland. Da Pandemiemaßnahmen und Reisebeschränkungen aber nach wie vor das Reiseverhalten der Deutschen massiv beeinflussen, sieht Allianz Travel weiterhin enormen Informationsbedarf. „Aus diesem Grund möchten wir die Plattform der ITB Berlin NOW nutzen, um unsere Geschäftspartner im Rahmen eines Vortrags zum Thema ‚*Sicher unterwegs auch in Zeiten von Corona*‘ umfassend zu informieren und zu beraten“, so Staat weiter.

Reiseschutz 2021: Was muss beachtet werden

Der virtuelle Vortrag „*Sicher unterwegs auch in Zeiten von Corona: Alles Wissenswerte für die Beratung und den Verkauf von Reiseschutz*“ findet am Dienstag, den 9. März 2021, von 11 bis 11.30 Uhr statt. In der 30-minütigen Präsentation klärt Stefan Kirchner, Leiter Vertrieb Touristik Allianz Partners Deutschland, die Geschäftspartner darüber auf, welche Reiseschutz-Produkte in der aktuellen Situation besonders wichtig sind und was sie über die jeweiligen Versicherungsleistungen im Detail wissen sollten. Der Vertriebsprofi erläutert Fragen zum Versicherungsschutz bei Quarantäne genauso wie die Problematik einer COVID-19-Erkrankung vor oder während der Reise, beim Urlauber selbst oder einem Angehörigen. Auch die Themen Umbuchung oder kostenfreie Stornierung seitens der Veranstalter und die Auswirkungen auf den bereits abgeschlossenen Reiseschutz-Vertrag werden in dem Vortrag behandelt.

Presseinformation

Über Allianz Partners

Die Allianz Partners Gruppe, mit Firmensitz in Frankreich, Saint Ouen, ist auf Versicherungsschutz und Hilfeleistungen in zahlreichen Geschäftsfeldern spezialisiert. Die Unternehmensgruppe ist Spezialist für sogenannte B2B2C Lösungen und weltweit in den Bereichen Assistance, Gesundheit & Leben, KFZ und Reiseversicherungen tätig. Diese Angebote, die eine Kombination aus Versicherung, Services und Technologie darstellen, stehen Geschäftspartnern sowie deren Kunden über direkte und digitale Kanäle unter den vier folgenden international bekannten Marken zur Verfügung: Allianz Assistance, Allianz Care, Allianz Automotive und Allianz Travel. Mehr als 21.000 Mitarbeiter wickeln jährlich etwa 71 Millionen Fälle in 70 verschiedenen Sprachen auf allen Kontinenten ab.

Allianz Partners ist in Deutschland mit verschiedenen Unternehmen vertreten: Die **AWP P&C S.A.**, Niederlassung für Deutschland und die **Allianz Partners Deutschland GmbH** bieten Leistungen im Bereich Spezialversicherungen für Reise, Freizeit und Auslandsaufenthalte sowie Assistance-Leistungen an. Zu Allianz Partners gehören zudem die **Automotive VersicherungsService GmbH** als Versicherungspartner des Automobilhandels sowie die **MAWISTA GmbH** als Spezialist in der Vermittlung von zielgruppenspezifischen Krankenversicherungen für vorübergehende Auslandsaufenthalte sowie Aufenthalte von Gästen aus dem Ausland in Deutschland. Die **Allianz Handwerker Services GmbH** bietet umfassende Leistungen rund um das Schaden- und Immobilienmanagement, modernisiert und repariert deutschlandweit mit eigenen Ingenieuren und geprüften Handwerkern. Als Customer Support Center erbringt die **Mondial Kundenservice GmbH** im **24/7-Betrieb** Dienstleistungen für die Versicherungswirtschaft, zudem stehen über diese Gesellschaft auch die Leistungen der Allianz Handwerker Services GmbH für die Versicherungswirtschaft zur Verfügung. Außerdem ist Allianz Partners im Bereich Rehabilitationsmanagement mit der **rehacare GmbH** vertreten. Sie unterstützt Menschen nach Unfall oder schwerer Krankheit auf dem Weg ihrer Rehabilitation. Die **Warranty GmbH** ist auf die Vermittlung und Abwicklung von Kfz-Garantie-Versicherungen spezialisiert.

Für weitere Presseauskünfte und Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Sabrina Schertel
Unternehmenskommunikation
Allianz Partners Deutschland
Telefon: (089) 26 20 83 - 1153
E-Mail: presse-awpde@allianz.com
Bahnhofstraße 16
85609 Aschheim

Vanessa Lindner
Hansmann PR
Telefon: (089) 360 54 99 - 12
E-Mail: v.lindner@hansmannpr.de
Lipow skystraße 15
81373 München

Presseinformation

Die Einschätzungen stehen wie immer unter den nachfolgend angegebenen Vorbehalten.

Vorbehalt bei Zukunftsaussagen

Soweit wir in diesem Dokument Prognosen oder Erwartungen äußern oder die Zukunft betreffende Aussagen machen, können diese Aussagen mit bekannten und unbekanntem Risiken und Ungewissheiten verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse und Entwicklungen können daher wesentlich von den geäußerten Erwartungen und Annahmen abweichen. Neben weiteren hier nicht aufgeführten Gründen können sich Abweichungen aus Veränderungen der allgemeinen wirtschaftlichen Lage und der Wettbewerbssituation, vor allem in Allianz Kerngeschäftsfeldern und -märkten, aus Akquisitionen sowie der anschließenden Integration von Unternehmen und aus Restrukturierungsmaßnahmen ergeben. Abweichungen können außerdem aus dem Ausmaß oder der Häufigkeit von Versicherungsfällen (zum Beispiel durch Naturkatastrophen), der Entwicklung von Schadenskosten, Stornoraten, Sterblichkeits- und Krankheitsraten beziehungsweise -tendenzen und, insbesondere im Kapitalanlagebereich, aus dem Ausfall von Kreditnehmern und sonstigen Schuldern resultieren. Auch die Entwicklungen der Finanzmärkte (zum Beispiel Marktschwankungen oder Kreditausfälle) und der Wechselkurse sowie nationale und internationale Gesetzesänderungen, insbesondere hinsichtlich steuerlicher Regelungen, können entsprechenden Einfluss haben. Terroranschläge und deren Folgen können die Wahrscheinlichkeit und das Ausmaß von Abweichungen erhöhen. Die Gesellschaft übernimmt keine Verpflichtung, Zukunftsaussagen zu aktualisieren.